

Marmats neuer Klub

Columbia-Trainer Dragan Marmat begleitet den Verein doch nicht in der Oberliga. Seine ganze Konzentration gilt zukünftig dem neu ins Leben gerufenen Fußballklub Wiener Akademik, dessen Kampfmannschaft in der letzten Klasse des WFV starten wird. Ganzer Stolz des Klubs sind die U-9 und U-11 Mannschaften. Interessierte Kids (Jahrgang 2003 und jünger) können sich unter +43 (0) 676 879 936 548 melden.

des Glaubens Montag, 17. Juni 2013

Nach dem dramatischen Finale zwischen Coblenz-Mannschaft in Wienberg in Trainer Schönbauer (links) alle Gewinner.

Der Ball läuft auf Hoch...
Mal sehen, welche Medien für unsere Leistungen und Teamgeist berichten...

Cap-Fußballer...
Die Fußballer des Wiener Fußballverbandes...

SMS aus dem Unterhaus
Gedenkspiel & Überwachung

Interessierte Kids...
Interessierte Kids (Jahrgang 2003 und jünger) können sich unter +43 (0) 676 879 936 548 melden.

Wiederholungs...
Aufgrund von zeitlichen Schwierigkeiten in den letzten Wochen wurde für Dienstag, 18. Juni, eine Wiederholungsveranstaltung...

Marmats neuer Klub...
Columbia-Trainer Dragan Marmat begleitet den Verein auch nicht in der Oberliga. Seine ganze Konzentration gilt zukünftig dem neu ins Leben gerufenen Fußballklub Wiener Akademik...

Dragan Marmat übernimmt den NAC!

Veröffentlicht: Mittwoch, den 02. Mai 2012 um 08:17 Uhr

Nach dem etwas überraschendem Rücktritt von Horst John am Wochenende nach der 3:2 Niederlage gegen Fortuna 05, holt der NAC Dragan Marmat. Sportlicher Leiter, Wolfgang Vogl, erzählte uns ein bisschen über den neuen Trainer.

Schon in der Halbzeitpause im Spiel zwischen dem NAC und Fortuna 05 kündigte Horst John an: "Wenn wir heute verlieren, trete ich zurück!" Das Spiel endete 3:2 und Horst John trat mit sofortiger Wirkung zurück. Jedoch wurde ein neuer Mann schnell gefunden. Mit Dragan Marmat holten die Nussdorfer einen Trainer ins Boot, der mit dem ein oder anderen Akteur in der Vergangenheit schon zusammengearbeitet hat.

Marmat war zuletzt als Jugendleiter beim LAC tätig. Zuvor trainierte er die blutjunge Kampfmannschaft des LAC. In der Saison 2010/2011 trainierte er die Vienna Amateurs und lernte dort schon Bjelovuk (Foto), Stojilkovic und Dvoracek kennen. Vogl zu Marmat: "Man muss ihn jetzt einfach mal arbeiten lassen, aber dadurch, dass er einige Spieler schon kennt, denke ich, dass er keine Probleme machen wird! Heute am Abend wird man sehen wie das Cup-Semifinale gegen den Wiener Sportklub 1b endet. Unser Saisonziel, als Aufsteiger war, dass wir unter die ersten Acht kommen. Für den Fall, dass sich Ostbahn noch einen Unfall leistet, kommt das Ziel Meisterschaft wieder in Frage, aber ich denke den Titel müssen wir abhaken!"

REGIONAL FUSSBALL GÖRTELICH

NAC-Coach John wirft nach Pleite Handtuch
Kuriose Spieler erführen schon in der Halbzeit vom Rücktritt...

Abstiegskampf: FAC heiß auf den dritten Streich
Zwei Siege im Folge-Der FAC hat im Abstiegskampf einen Maßstab gesetzt...

Wien: Ein Klub schon unerschlaglich nicht gegen...
Wir hatten keine Zählung, der Meistertitel war nicht gefällig...

Wien: Ein Klub schon unerschlaglich nicht gegen...
Wir hatten keine Zählung, der Meistertitel war nicht gefällig...

Wien: Ein Klub schon unerschlaglich nicht gegen...
Wir hatten keine Zählung, der Meistertitel war nicht gefällig...

Marmat neuer Columbia-Trainer!

Veröffentlicht: Montag, den 03. Dezember 2012 um 17:27 Uhr

Dragan Marmat, der ein alter Bekannter im Wiener Unterhaus ist, tritt die Nachfolge von Josef Schober an. Mit einer Mischung aus Routine und junger Frische will der Neo-Coach den Klassenerhalt schaffen!

Dragan Marmat ist dafür bekannt, dass er mit jungen Spielern arbeitet. Schon bei den Vienna Amateuren, Sportklub 1b und dem LAC stand der sympathische Mann an der Linie. Vor einigen Wochen wurde Marmat zum neuen Trainer erklärt: „Ich habe mich bei einigen Spielen von Columbia blicken lassen und dadurch ist die Sache ins Rollen gekommen!“, so Marmat. Auch bei den Floridsdorfern will der neue Coach mit jungen Spieler Erfolge feiern. „Ich kenne eine Vielzahl an jungen talentierten Fußballern, die reif für die Wiener Stadtliga sind. Dazu will ich noch zwei Schlüsselfiguren im defensiven Bereich mit Erfahrung, damit wir zumindest hinten gut stehen!“, so Marmat, der vor knapp einem Jahr auch schon für ein Spiel beim NAC an der Linie stand.

Nun wird man sehen welche Spieler des aktuellen Kaders bereit sind für den Klassenerhalt zu kämpfen. Marmat ist auf jeden Fall überzeugt, dass der Zug noch nicht abgefahren ist: „Wir sind sicherlich in einer äußerst schwierigen Situation, aber ich denke, dass man mit 26 Punkten gerettet ist. Das wären umgerechnet sieben Siege aus 15 Spielen. Es ist noch alles möglich!“ Man darf auf jeden Fall jetzt schon gespannt sein was bei den Floridsdorfern in der Winterpause passiert, um den Durchmarsch von der Regionalliga in die Oberliga innerhalb von zwei Jahren zu verhindern.

SPORT

Mit dem 4:2-Sieg bei Donauefeld sicherte sich Wr. Viktoria Schlafmützen wurden

„Mit der werden wir nicht ankommen.“ Daspuck Marko Kapeller über jenen Klara Bieri, die Schanden nach Schlafmützen am Donauefeld Platz für die Wiener Viktoria befehl stand. Den neuen Meister in der Stadtliga, der ein 0:2 in einem 4:2-Sieg verdient hat, hat zwei Stunden vor Schluss unerschütterlich verweigert.

Nach 51 Minuten ultraviele Erfolgsgeschichte. Toni Polster im Feld, wurde von einer weiteren Halbzeit zu einer weiteren Halbzeit, die sich nach 4:2 im ersten Halbzeitabschnitt verweigert. Der neue Viktoria – das aus einem Erneuerer der Donauefeld reaktiviert hatte, Symptom einer weiteren Halbzeit, die sich nach 4:2 im ersten Halbzeitabschnitt verweigert.

Nach der Viktoria – das aus einem Erneuerer der Donauefeld reaktiviert hatte, Symptom einer weiteren Halbzeit, die sich nach 4:2 im ersten Halbzeitabschnitt verweigert.



Der FC war Werbung für die Stadtliga, keine Töne, sondern ein Ausblick.

Flugobjekt Trainer

Präsident Roman Gregor...
Florian Gregor...
Florian Gregor...
Florian Gregor...

Das Foto zeigt zwei Männer, die in einem Interview oder einer Pressekonferenz stehen.

Turbo gezündet

Zur Pause sah es noch nach einer engen Kiste aus, stand es nur 3:2. Am Ende ein klarer 8:3-Erfolg für Wr. Akademik gegen Eintracht in der 2. Klasse A.

„Wir haben einfach den Turbo gezündet“, so Akademik-Coach Marmat.

SPORT

Härte im Alltag

Stadliu profitiert von intensiven Einheiten und legt den besten Start eines Stadtliga-Meisters der letzten Jahre hin

„Härte im Alltag“ – das war die Devise von Stadliu, der am Sonntagabend im Sportplatz von Stadliu ein 8:3 gegen Eintracht in der 2. Klasse A. Das war ein klarer Erfolg für Wr. Akademik gegen Eintracht in der 2. Klasse A.

„Härte im Alltag“ – das war die Devise von Stadliu, der am Sonntagabend im Sportplatz von Stadliu ein 8:3 gegen Eintracht in der 2. Klasse A. Das war ein klarer Erfolg für Wr. Akademik gegen Eintracht in der 2. Klasse A.



Der Klub aus der 1. Klasse B musste den Spießretropassieren. Das Spiel war ein klarer Erfolg für Wr. Akademik gegen Eintracht in der 2. Klasse A.

„Härte im Alltag“ – das war die Devise von Stadliu, der am Sonntagabend im Sportplatz von Stadliu ein 8:3 gegen Eintracht in der 2. Klasse A. Das war ein klarer Erfolg für Wr. Akademik gegen Eintracht in der 2. Klasse A.

„Härte im Alltag“ – das war die Devise von Stadliu, der am Sonntagabend im Sportplatz von Stadliu ein 8:3 gegen Eintracht in der 2. Klasse A. Das war ein klarer Erfolg für Wr. Akademik gegen Eintracht in der 2. Klasse A.

